



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Große Anfrage nach § 24 BezVG öffentlich Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	Drucksachen-Nr.: 20-6602
	Datum: 19.02.2019
	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	21.03.2019

Förderung des Sports durch rot-grün im Bezirk Hamburg-Nord Große Anfrage Nr. 2/2019 der GRÜNE Fraktion

Sachverhalt:

Sport und Sportvereine leisten einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität. Sport ist nicht nur gesund, Sport verbindet und bringt unterschiedlichste Menschen zusammen. In den Sportvereinen kann Inklusion – als Zusammenleben, das die Verschiedenheit der einzelnen Menschen bei Eigenschaften wie Alter, Geschlecht, Religion, Herkunft, Behinderung oder sexueller Orientierung akzeptiert und mitdenkt und dadurch gleichberechtigte Teilhabe möglich macht – niedrigschwellig unkompliziert gelingen.

Wichtige Werte wie gegenseitiger Respekt, Empathie und Gemeinschaftsgefühl werden bei gemeinsamen sportlichen Aktivitäten gelernt und gelebt. Die meist ehrenamtlich Engagierten in den Sportvereinen vermitteln damit weit mehr als nur sportliche Grundlagen. Die Sportvereine in Hamburg-Nord leisten enorm viel für den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Die gesellschaftliche Bedeutung des Sports und der Sportvereine hat auch die rot-grüne Bezirkskoalition erkannt. Sie hat daher die Förderung des Sports mit bezirklichen Mitteln zu einem Schwerpunkt ihrer Politik gemacht. Neben der Förderung von wichtigen Infrastrukturprojekten, um in einer wachsenden Stadt auch weiterhin ausreichend Sportangebote anbieten zu können, war ein wichtiger Baustein die Auflegung eines Fonds für Sportangebote für Geflüchtete, als deren Anzahl im Bezirk deutlich anstieg.

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

1. Welche infrastrukturellen Maßnahmen wurden seit der Wahl 2014 aus Mitteln der Bezirksversammlung Hamburg-Nord für den Bereich Sport bewilligt? (Bitte einzeln, nach Jahren getrennt auflisten)
 - 1.1. Wie hoch waren die Gesamtkosten der Maßnahme?
 - 1.2. Wie hoch war der Finanzierungsanteil in Euro, den die Bezirksversammlung aus bezirklichen Mitteln bewilligte?

- 1.3. *Um was für eine Maßnahme handelt es sich dabei konkret und welcher Mehrwert ergab sich durch die Umsetzung der Maßnahme?*
- 1.4. *Wann wurde die Maßnahme fertiggestellt bzw. für wann ist eine Fertigstellung geplant?*

Siehe Anlage 1.

2. *Welche Summe stellte die Bezirksversammlung insgesamt für die Förderung von Sportangeboten für Geflüchtete zur Verfügung?*
3. *Wie viele Mittel wurden bisher aus dem Topf zur Förderung von Sportangeboten für Geflüchtete bewilligt?*
4. *Welche Angebote wurden dabei im Einzelnen gefördert? (Bitte Verein/Anbieter sowie inhaltliche Ausrichtung kurz beschreiben sowie die geschätzte Anzahl der dadurch erreichten Geflüchteten aufführen)*

Siehe Anlage 2.

5. *Welche Maßnahmen wurden seit der Wahl 2015 aus dem Bereich Sport aus bezirklichen Sondermitteln bewilligt? (Bitte einzeln, getrennt nach Jahren, aufführen mit Zuwendungsempfänger, Zuwendungssumme und geförderte Maßnahme).*

Siehe Frage 1 (die bewilligten Maßnahmen aus bezirklichen Sondermitteln sind in den Mitteln der Bezirksversammlung Hamburg-Nord enthalten).

19.02.2019

Ralf Staack

Anlage/n:
2 Anlagen